



—Réseau des Clubs d'Affaires franco-allemands—
Netzwerk der deutsch-französischen Wirtschaftsklubs

Frankfurt ist Gastgeberin der 18. Jahrestagung der deutsch-französischen Wirtschaftsklubs

- Empfang der Wirtschaftsdelegation aus Hessens Partnerregion Nouvelle-Aquitaine bei Europastaatssekretär Mark Weinmeister in Wiesbaden
- Anne-Marie Descôtes, neu ernannte französische Botschafterin in Deutschland, sprach von der Notwendigkeit, bei jedem Schritt „das Binationale und das Europäische in Einklang zu bringen“.

Frankfurt am Main, den 5. Juli 2017

Unter dem Motto „Erfolgsfaktoren für den deutschen Markt“ fand am 22. und 23. Juni 2017 die diesjährige Tagung des Netzwerkes deutsch-französischer Wirtschaftsklubs (CAFA, Clubs d’Affaires Franco-Allemands) in Frankfurt am Main statt. Der Club des Affaires de la Hesse empfing über zwei Tage 180 Teilnehmer, vorrangig Unternehmer und Gäste aus Deutschland und Frankreich. Unterstützt wurde diese deutsch-französische Tagung von zahlreichen offiziellen Partnern aus Frankfurt und der Region. Zum Abschluss der Veranstaltung fand ein Galadinner anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Club des Affaires de la Hesse statt, an dem Mark Weinmeister, Staatssekretär für Europaangelegenheiten, und die französische Botschafterin Anne-Marie Descôtes sowie weitere Vertreter offizieller Organisationen teilnahmen.

Auftakt der Tagung war der Empfang einer Wirtschaftsdelegation aus der Partnerregion Nouvelle-Aquitaine durch Mark Weinmeister in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden. Nach einer Begrüßung in französischer Sprache hob Weinmeister die starke Dynamik und Wirtschaftskraft des Landes Hessen sowie die besondere wirtschaftliche Verflechtung zwischen Hessen und Frankreich hervor. Zudem unterhält der Regionalrat der Nouvelle-Aquitaine seit 2001 eine Vertretung in der Hessischen Staatskanzlei. Herr Weinmeister nahm die Einladung von Anke Loiret, Präsidentin des Deutsch-Französischen Wirtschaftsklubs

Club des Affaires de la Hesse e.V.

Nathalie Maier-Bridou Vorsitzende | T. (0)69 91 33 01 135 | presidente@ca-hesse.de

Anne Forestier Geschäftsstelle | Oskar-Sommer-Str. 14, 60596 Frankfurt/Main

T. (0)69 48 00 48 60 | secretariat@ca-hesse.de | Vereinsregister Frankfurt/Main Nr. 7368

Poitou-Charentes, gerne an, an der 19. Tagung des CAFA im Juni 2018 teilzunehmen, die in Poitiers organisiert sein wird.

Auf Einladung der FrankfurtRheinMain GmbH, Internationales Standortmarketing, nahmen am Nachmittag Unternehmer aus Frankreich und Repräsentanten der dortigen Industrie- und Handelskammern (IHK) an einem Workshop über die unterschiedlichen Steuer- und Rechtsrahmen für Unternehmen in Deutschland teil. Sibylle Yaakov, Direktorin Internationales Standortmarketing, hob die wirtschaftliche Bedeutung und die hervorragende Lebensqualität der Rhein-Main Region hervor. Dass das Land Hessen und die Region Rhein-Main ein exzellenter Standort für die Ansiedlung von Unternehmen seien, zeige sich an Frankreich: So haben 450 Unternehmen insgesamt 40.000 direkte Jobs in der Region geschaffen. Peugeot und Opel seien ein neues bedeutsames Beispiel der starken Integration beider Wirtschaften.

Uwe Becker, Bürgermeister und Stadtkämmerer der Stadt Frankfurt, und Nathalie Maier-Bridou, Vorsitzende des Club des Affaires de la Hesse, hießen die Gäste beim offiziellen Empfang im Römer willkommen. Becker freute sich besonders über die positiven Impulse der letzten Wahlsequenz für die deutsch-französischen Beziehungen. „Wir müssen, wie der französische Staatspräsident es erfreulicherweise betont hat, unsere Beziehungen mit europäischem Geist füllen.“ Nathalie Maier-Bridou pries die exzellenten Beziehungen des deutsch-französischen Wirtschaftsklubs mit der Stadt Frankfurt und ihren Institutionen. Evelyne Freitag, Mitglied der Geschäftsführung von Sanofi-Aventis Deutschland, erläuterte den Erfolg ihres Unternehmens, eines Paradebeispiels deutsch-französischer wirtschaftlicher Zusammenarbeit. Für das feierliche Rahmenprogramm sorgte der Chor der Europäischen Zentralbank.

Schwerpunkt der zweiten Tagungshälfte am Freitag war der Kongress in den Räumlichkeiten der IHK Frankfurt. Nach einer Begrüßung durch den Vize-Präsident der IHK Frankfurt, Stefan Messer, wurden Fachthemen und Praxisbeispiele erfolgreicher französischer Unternehmen in Frankfurt von Experten wie Hélène Hesselmann, Finanzdirektorin Air Liquide und Laurent Poiron, Head of Corporate Coverage, und Frank Sibert, Head of Sustainable Finance, beide BNP Paribas, behandelt.

Stefan Augustin, Leiter Internationale Angelegenheiten Hessen Trade & Invest, Jean-Marc Fournier, Partner und Wirtschaftsprüfer bei Mazars sowie Aymeric de la Fouchardière, Vorsitzender der Geschäftsführung von Savencia Deutschland und Mitglied des Vorstandes der französischen Handelskammer in Deutschland tauschen sich zu den Fachthemen aus.

Abschluss der Tagung war der Galaabend im Hessischen Hof anlässlich des 40. Jubiläums des Clubs des Affaires de la Hesse. Staatssekretär Mark Weinmeister lobte das Netzwerk der Wirtschaftsklubs als wichtiges Element in den deutsch-französischen Beziehungen. Die französische Botschafterin in Deutschland, Anne-Marie Descôtes, pries „die menschlichen Kontakte von Unternehmern“, die durch

Tagungen wie diese gefördert würden. Hinsichtlich der allgemeinen Beziehungen der beiden Länder sprach sie von der Notwendigkeit, bei jedem Schritt „das Binationale und das Europäische in Einklang zu bringen“.

Die nächste Tagung der deutsch-französischen Wirtschaftsklubs findet turnusgemäß in Frankreich statt, und zwar am 14. und 15. Juni 2018 in Poitiers, in der Nouvelle-Aquitaine, der Partnerregion Hessens.

----- ENDE -----

Bilder zeigen:

1. Gruppenbild der Delegation aus Nouvelle-Aquitaine mit Staatssekretär Mark Weinmeister vor der Staatskanzlei in Wiesbaden. *Copyright CAH e.V.*
2. v.l.n.r. Nathalie Maier-Bridou und Sybille Yaakov. *Copyright CAH e.V.*
3. Uwe Becker Römer Empfang. *Copyright CAH e.V.*
- 3.1. Arno Maier-Bridou, Nathalie Maier-Bridou, Evelyne Freytag, Sophie Laszlo (Generalkonsulin von Frankreich) und Uwe Becker. *Copyright Valérie Keyser*
4. Stefan Messer, IHK Frankfurt. *Copyright CAH e.V.*
- 5.1. v.l.n.r. Anke Loiret, Mark Weinmeister und Anne-Marie Descôtes, Galaabend. *Copyright Valérie Keyser*
- 5.2. Bild Anne-Marie Descôtes, Galaabend. *Copyright CAH e.V.*

Weiterführende Links Club des Affaires de la Hesse, www.ca-hesse.de
Netzwerk CAFA, www.clubs-des-affaires.org
Die 18. Tagung, www.cafa-rencontres.fr/de
Kontakt-Presses Frau Emmanuelle Bitton-Glaab, communication@ca-hesse.de
M: 0049 (0) 177 371 4967

Zum Netzwerk CAFA:

Das Netzwerk der deutsch-französischen Wirtschaftsklubs umfasst 20 Klubs, davon sieben in Deutschland und 13 in Frankreich. Sie sind ansässig in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München, Saarbrücken und Stuttgart sowie in Aix-Marseille, Bordeaux, Lille, Lyon, Montpellier, Nantes, Paris, Poitiers, Rennes, Strasbourg und Toulouse. Sie repräsentieren 3.500 Mitglieder, die jeden Tag die deutsch-französische Wirtschaftsbeziehung konkret leben und beleben.

Zum Club des Affaires de la Hesse:

Gegründet im Jahre 1977, fördert der Club des Affaires de la Hesse e.V. Kontakte zwischen Geschäftsleuten in der Region. Er hat sich in den vergangenen 40 Jahren zu einer unumgänglichen Kommunikationsplattform der französischen und frankophilen Business Community und als privilegierter Rahmen für deutsch-französische Geschäftstreffen in Frankfurt und in Hessen etabliert. Der Club zählt heute mehr als 400 Mitglieder, die aus verschiedenen Wirtschaftszweigen und Branchen stammen und eine breite Palette von Berufszweigen abdecken.